

Golf: 8. Lions/Bogeys'-Benefiz-Turnier

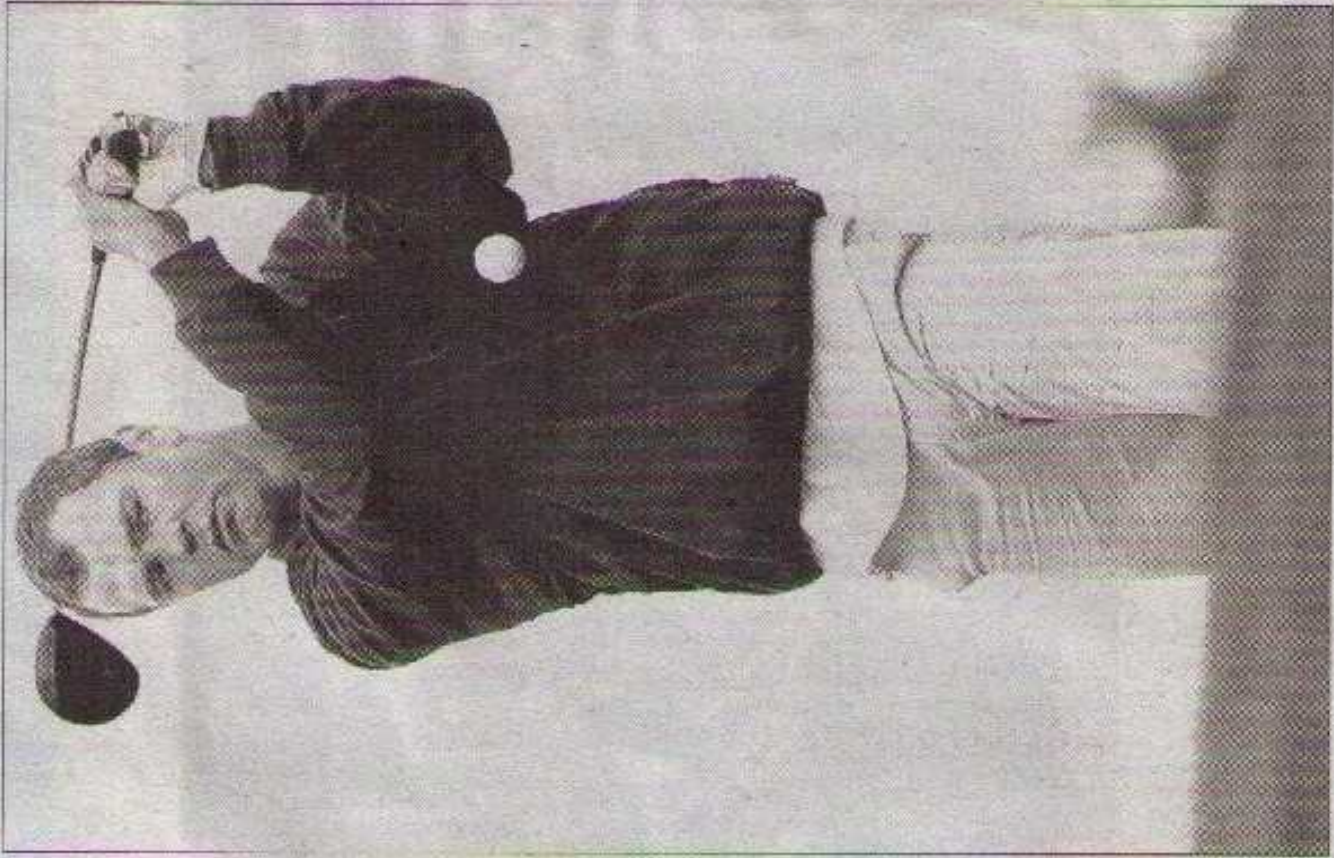
Promis golfen für den guten Zweck

INZIGKOFEN (sz) - Bogeys-Golfer und Lions-Club Hohenzollern-Sigmaringen sammeln auch in diesem Jahr, am Sonntag, 4. Juli, für die Sigmaringer Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche, die Opfer sexueller Gewalt geworden sind. In den vergangenen Jahren kamen insgesamt rund 110 000 Euro zusammen.

Das Golfturnier, das vom Hilfswerk des Lions-Club Hohenzollern-Sigmaringen auf der Anlage des Golfclubs 'Sigmaringen Zoltern-Ab' ausgetragen wird, gibt es nun bereits seit 2003. Rund 110 000 Euro sind in dieser Zeit zusammengekommen, die – neben vielen Sachspenden – der Sigmaringer Anlaufstelle zugute kamen. Auch in diesem Jahr sammeln Prominente aus Sport und Show, zusammengefasst bei den „Bogeys-Golfern“, gemeinsam mit dem Lions-Club unter der Ägide von Hans Michelberger und Lions-Präsident Torsten Novinsky. Das Geld wird verwendet, um den Ausbau und den Unterhalt der Anlaufstelle zu gewährleisten. Die Anlaufstelle kümmert sich um Kinder und Jugendliche, die Opfer sexueller Gewalt wurden (unter der Ägide des Kinderschutzbundes, Ortsverband Gammertingen). Oft genug geschah der Missbrauch dabei innerhalb einer Familie. „Die Arbeit dieser Einrichtung ist sehr schwierig und sensibel und in unserer Gesellschaft nahezu unbekannt. Jedoch ist diese Arbeit für die Betroffene

nen in großer Not und auch für unsere Gesellschaft insgesamt sehr wichtig“, sagen Novinsky und Michelberger. So werden auch in diesem Jahr die Green-Fees und die sonstigen Erlöse zugunsten der Anlaufstelle gehen, die bei der Veranstaltung in Form eines Schecks überreicht werden.

In den vergangenen Jahren unterstützten bereits viele Prominente aus Sport und Show das Turnier und spielten für den guten Zweck, darunter die Ex-Fußballprofi Karl Allgöwer, „Buffly“ Eitmayer, Friedi Bobic, Uwe Bein, Krassimir Balakov, Guido Buchwald, Maurizio Gaudino, Nobert Janzon, Manfred Kastl, Rainer Schütterle, Lothar Sippel, Franz Michelberger und Eich Steer. Aber auch Größen aus Show, TV und Gesellschaft wie Michael Schanze, TV-Moderator Gernard Meier-Röhn, Konsul Helmut W. Schweimler oder „Lotto-Fee“ Karin Tietze-Ludwig testeten bereits die Greens in Sigmaringen. Und auch die beiden ehemaligen Box-Champions Sven Ottke und Axel Schulz stellten sich bereits in den Dienst der guten Sache. Auch in diesem Jahr hat Hans „Hanne“ Michelberger wieder eine prominente Besetzung, die für die Kinder und Jugendlichen golft. Natürlich – wie könnte das bei ehemaligen Sportgrößen auch anders sein – geht es auch, bei aller Wohltätigkeit, um den sportlichen Wettbewerb. Im Kennenstарт geht es ab 10 Uhr los, gespielt wird nach Einzel-Zählspiel: nach Stableford über 18 Loch.



Auch Ex-Boxer Sven „Sveni“ Ottke golfte schon in Sigmaringen – auch wenn nicht ganz so erfolgreich. Hier „baut“ er eine „Lady“ – das heißt er trifft den Ball nicht richtig. Foto: Thomas Warnack